

Niederschrift

über die 9. Sitzung des Rates der Stadt Sassenberg (2014-2020) am 03.11.2015 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ratsmitglieder

Arenhövel, Martin
Berheide, Werner
Borgmann, Christian
Greiwe, Markus
Holz, Frederik
Peitz, Helmut
Pries, Matthias
Schöne, Dirk
Sökeland, Dieter -außer Pkt. 14.7-
Völler, Wolf-Rüdiger
Westhoff, Alfons
Holz, Peter
Linnemann, Franz-Josef
Röhl, Philipp
Schuckenberg, Karsten
Brinkemper, Ralf
Franke, Michael
Höft, Andreas
Seidel, Ulrich
Westbrink, Norbert
Philipper, Johannes

es fehlen:

Freiherr von Ketteler, Friedrich-Carl
Ostlinning, Helmut
Heseker, Ludwig
Freiwald, Klaudius
Schumacher, Albert

von der Verwaltung

Schlotmann, Theodor
Helfers, Helmut
Holtkämper, Guido
Puttins, Olga
Nüßing, Günter

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Rat ist beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Aufplanungskonzept des Sassenberger Nordens

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass seitens der CDU-Fraktion unter dem 22.10.2015 (eingegangen am 02.11.2015) ein Antrag zur Aufplanung des Sassenberger Nordens eingereicht worden sei (siehe Anlage 1 zu dieser Niederschrift). Dieser Antrag wird weiter im Wortlaut verlesen. Es sei beabsichtigt, den Antrag nach vorheriger Abstimmung mit dem Planungsbüro zur Tagesordnung der nächsten Sitzung des Infrastrukturausschusses zu stellen.

Diese Vorgehensweise findet allgemein die Zustimmung des Rates.

1.2. Abfallablagerung auf dem Grundstück Am See 37

Unter Hinweis auf die zuletzt in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 03.09.2015 -Pkt. 1.3 d. N.- erfolgten Beratungen berichtet der Bürgermeister, dass auf Veranlassung des Kreises Warendorf die auf dem Grundstück Am See 37 gelagerten Baumaterialien nunmehr abgeräumt worden seien.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.3. Tarifabschluss im Sozial- und Erziehungsdienst 2015

Bürgermeister Uphoff berichtet über den Tarifabschluss im Sozial- und Erziehungsdienst 2015 und insbesondere über die finanziellen Auswirkungen, die seitens der Stadt Sassenberg im Bereich Personalkosten zu tragen seien. Im Haushaltsjahr 2016 seien zusätzliche Kosten in Höhe von voraussichtlich rd. 69.000,00 € zu tragen. Da der Tarifabschluss rückwirkend ab dem 01.07.2015 gelte, würde im laufenden Haushaltsjahr ein Mehraufwand in Höhe von rd. 35.000,00 € erwartet.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.4. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass folgende Beschlüsse noch nicht durchgeführt worden seien:

Bezeichnung	Hierzu - zuletzt - gefasste/r Beschluss/Beschlüsse im Rat bzw. Ausschuss
	Sitzungsdatum
	Pkt. d. N.
Flächennutzungsplan 34. Änderung -Vorstellung des Immissionsgutachtens, Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung-	Infrastrukturausschuss 03.05.2011 Ö 4
Durchführungsbeschluss für die Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	Infrastrukturausschuss 19.02.2013 Ö 2

Renaturierung Bever -Durchführungsbeschluss-	Infrastrukturausschuss 26.03.2014 Ö 9
Bebauungsplan "Südlich der Lohmannstraße" -Ergänzungsbeschluss zum Aufstellungsbeschluss vom 27.06.2013-	Infrastrukturausschuss 15.05.2014 Ö 19
Bebauungsplan "Wasserstraße/Schürenstraße" -Vereinfachte Änderung für Grundstücke an der Schürenstraße-	Rat der Stadt Sassenberg 01.07.2014 Ö 24
Antrag der CDU-Fraktion vom 11.11.2014 -Einrichtung von "Notinseln für Kinder" in den lokalen Geschäften	Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss 25.11.2014 Ö 9
Bereitstellung von Unterkünften für die Unterbringung von Flüchtlingen -Errichtung einer Wohncontaineranlage auf dem städt. Grundstück am Steinbrink-	Rat der Stadt Sassenberg 16.12.2014 Ö 5
Beleuchtung Kirchturm St. Johannes Ev. Sassenberg	Infrastrukturausschuss 22.01.2015 Ö 5
Entwicklung von Wohnbauland auf der Basis des Regionalplanes Münsterland -Aufplanungskonzept für den Sassenberger Norden	Infrastrukturausschuss 26.03.2015 Ö 6
Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges MTF	Haupt- und Finanzausschuss 05.05.2015 Ö 7.1
Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges LF 10	Haupt- und Finanzausschuss 05.05.2015 Ö 7.2
Dachausbau Kindergarten "Abenteuerland" -Durchführungsbeschluss-	Infrastrukturausschuss 16.06.2015 Ö 3
Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Sassenberg	Infrastrukturausschuss 16.06.2015 Ö 5
Projekt "Altes Zollhaus" Schürenstr. 6, 48336 Sassenberg, des Vereins Stadtprojekt Sassenberg e. V.	Rat der Stadt Sassenberg 23.06.2015 Ö 24.1
Endgültiger Ausbau der Breslauer Straße - Teilstück Sassenberg-Ost -Vorstellung der Planung-	Infrastrukturausschuss 03.09.2015 Ö 3
Sanierung Mehrzweckgebäude und Terrasse Feldmarksee -Vorstellung der Ausführungsplanung und Kostenberechnung-	Infrastrukturausschuss 03.09.2015 Ö 4
Flächennutzungsplan - 39. Änderung -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung zur Erweiterung des Campingplatzes Austermann-	Infrastrukturausschuss 03.09.2015 Ö 6

Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 4 - Campingplatz Austermann - 3. Erweiterung -Erweiterungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung-	Infrastrukturausschuss 03.09.2015 Ö 7
Bebauungsplan "Langefort" - 8. Änderung -Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung für die Grundstücke Schürenstraße/Ecke Schürenknapp-	Infrastrukturausschuss 03.09.2015 Ö 10
Ausbau der U-3 Betreuung der Kindertagesstätte "Blauland" in Füchtorf	Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss 08.09.2015 Ö 5
Bauleitplanung der Gemeinde Glandorf -7. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen --Anregung gem. § 24 GO NRW zur Wiederaufnahme der Beratungen	Rat der Stadt Sassenberg 15.09.2015 Ö 14

Einwände werden nicht erhoben.

2. Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse

2.1. Haupt- und Finanzausschuss am 20.10.2015

2.2. Rechnungsprüfungsausschuss am 22.10.2015

Auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit der Ausschüsse wird verzichtet.

3. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.10.2015 -Pkt. 2 d. N.- berichtet der Bürgermeister, dass angesichts der derzeit gegebenen und absehbaren Zuweisungen von Flüchtlingen und Asylbewerbern weitere Immobilien für die Unterbringung entsprechender Personen erworben werden sollen. Hierzu werde vorgeschlagen, die seitens des Haupt- und Finanzausschusses zur Genehmigung vorgeschlagenen überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 340.000,00 € auf 1 Mio. € zu erhöhen.

In der weiteren, besonders allgemeinen Diskussion werden von verschiedenen Ratsmitgliedern Aspekte im Rahmen der Zuweisung, Unterbringung und Betreuung sowie des Ankaufs von Liegenschaften diskutiert. An dieser Diskussion beteiligen sich die Ratsmitglieder Völler, Röhl, Philipper, Sökeland, Arenhövel, Westhoff und Holz.

Der Rat beschließt sodann einstimmig:

„Im Produkt 01.10.02 -Verwaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken-, Teilfinanzplan Ziffer 24 -Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden-, werden für das Haushaltsjahr 2015 überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 1 Mio. € zum Erwerb von Liegenschaften zur

Bereitstellung von zusätzlichem Wohnraum für Flüchtlinge/Asylbewerber genehmigt. Deckung: Mehreinzahlungen Gewerbesteuer, Produkt 16.01.01 -Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen-, Teilfinanzplan Ziffer 17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-.“

4. **Bestätigung des Gesamtabchlusses 2012 und Entlastung des Bürgermeisters**

Die Verwaltung berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 22.10.2015 -Pkt. 2 d. N.-.

Gem. § 96 Abs. 1 Satz 1 GO NRW beschließt der Rat einstimmig:

„Der Gesamtabchluss für das Haushaltsjahr 2012 wird nach § 116 Abs. 1 S. 3, § 116 Abs. 1 S. 4 i. V. m. § 96 Abs. 1 GO NRW gem. der Anlage 2 zu dieser Niederschrift bestätigt. Die Bestätigung bezieht die dem Gesamtabchluss gesetzlich beizufügenden Unterlagen bzw. beigefügten Anlagen ein.“

Sodann beschließen die Ratsmitglieder gem. § 96 Abs. 1 Satz 4 GO NRW einstimmig:

„Dem Bürgermeister wird für den Gesamtabchluss 2012 nach § 116 Abs. 1 S. 4 i. V. m. § 96 Abs. 1 S. 4 GO NRW Entlastung erteilt.“

5. **Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Entlastung des Bürgermeisters**

Die Verwaltung berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 22.10.2015 -Pkt. 4 d. N.-.

Gem. § 96 Abs. 1 Satz 1 GO NRW beschließt der Rat einstimmig:

„Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 wird nach § 96 Abs. 1 S. 1 GO NRW gem. der Anlage 3 zu dieser Niederschrift festgestellt. Die Feststellung bezieht die dem Jahresabschluss gesetzlich beizufügenden Unterlagen bzw. beigefügten Anlagen ein.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 926.677,78 € wird durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt.“

Weiter beschließen die Ratsmitglieder gem. § 96 Abs. 1 Satz 4 GO NRW einstimmig:

„Dem Bürgermeister wird für den Jahresabschluss 2014 nach § 96 Abs. 1 S. 4 GO NRW Entlastung erteilt.“

6. **Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW i. V. m. § 52 GemHVO NRW zum Stichtag 31.12.2013**

Anhand der Vorlage vom 28.10.2015 gibt die Verwaltung nähere Erläuterungen zum Beteiligungsbericht gem. § 117 GO NRW i. V. m. § 52 GemHVO NRW zum Stichtag 31.12.2013.

Der Rat nimmt den Beteiligungsbericht zum Stichtag 31.12.2013 zur Kenntnis.

7. **Antrag der CDU-Fraktion vom 03.09.2015, Beantragung von Fördermitteln aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes -Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur-**

Hinsichtlich des Antrages der CDU-Fraktion zur Beantragung von Fördermitteln aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes greift der Bürgermeister die Vorlage vom 29.10.2015 auf und verliest diese im Wortlaut. Unter Hinweis darauf, dass das Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes eine andere Investitionsrichtung aufweise, müsste der Antrag der CDU-Fraktion abgelehnt werden.

Zum Antrag der CDU-Fraktion bzw. zur Beantragung von Fördermitteln aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes äußern sich sodann verschiedene Ratsmitglieder. Hierbei wird teilweise aufgegriffen, dass lt. Projektauftrag förderfähige Projektkosten von ca. 2,2 Mio. € bis 8,9 Mio. € unterstellt werden und Maßnahmen mit einem derartigen Mindestvolumen nicht vorgeschlagen werden könnten bzw. sollten. Von Ratsmitgliedern der CDU-Fraktion und hierbei insbesondere von Rm. Borgmann werden jedoch Überlegungen zur Meldung von eventuell zusammengefassten Projekten dargestellt. Ferner wird von Rm. Borgmann die Berücksichtigung der Terminvorgaben des Projektauftrages angesprochen. Hierzu verweist der Bürgermeister zunächst auf den intensiven Informationsaustausch mit den Fraktionen. Im Übrigen wird auf den umfangreichen Aufwand hingewiesen, der im Falle einer noch vorzunehmenden Meldung – evtl. unter Einschaltung eines externen Planers – zu betreiben sei.

Nachdem Rm. Völler für die CDU-Fraktion den Antrag vom 03.09.2015 zurückzieht, hält der Bürgermeister fest, dass sich somit eine Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion erübrige.

8. **Stellenplan 2016**

Der Bürgermeister geht auf die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.10.2015 -Pkt. 4 d. N.- ein. Insbesondere wird festgehalten, dass sich die Steigerung bei den Stellen für tariflich Beschäftigte im Jahre 2016 durch die dringend erforderliche Einstellung von Kräften für die Betreuung und die Erledigung von Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Aufnahme von Asylbewerbern/innen ergebe. Ferner würden zusätzliche Stellen im Rahmen der Schaffung einer dritten Gruppe in der städtischen Kindertagesstätte „Blauland“ benötigt.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Stellenplan 2016 wird gemäß der Anlage 4 zu dieser Niederschrift beschlossen. Der Bericht und die Erläuterungen zum Stellenplan 2016 vom 07.10.2015 werden zur Kenntnis genommen.“

9. **Satzung zur 7. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren -Straßenreinigungs- und Gebührensatzung- der Stadt Sassenberg**

Die Verwaltung berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.10.2015 -Pkt. 5 d. N.-. Im Einzelnen wird auf die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren vom 02.09.2015 und die

vorgesehene Satzungsänderung eingegangen.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren für das Jahr 2016 vom 02.09.2015 wird gemäß der Anlage 5 zu dieser Niederschrift beschlossen. Die Satzung zur 7. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren –Straßenreinigungs- und Gebührensatzung– der Stadt Sassenberg wird gemäß der Anlage 6 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

10. Beantwortung von Anfragen von Ratsmitgliedern

Rm. Völler spricht eine eventuelle Beleuchtung der Bushaltestelle im Emsort an. Hierzu sichert der Bürgermeister eine Überprüfung und eine eventuelle Berichterstattung im zuständigen Fachausschuss zu.

11. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Anfragen liegen nicht vor.